



DROGENFUND IN LÜBECK ST. LORENZ - MOTORBOOT BESCHLAGAHMT

Veröffentlicht am 07.06.2021 um 10:00 Uhr

Am Sonntagnachmittag (06.06.2021) hat die Polizei in Lübeck St. Lorenz Rauschgift auf einem Motorboot und in einer Lagerhalle beschlagnahmt. Der Bootsbesitzer wurde vorläufig festgenommen.

Gegen ihn wird wegen des Verdachts des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz ermittelt. Das Motorboot wurde im Zuge der Ermittlungen beschlagnahmt.



Ursprünglich waren die Beamten aufgrund eines lautstarken Streits zu dem Bootsanleger in Lübeck St. Lorenz alarmiert worden. Auf einem dort liegenden

/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Motorboot trafen sie auf den 31-jährigen Besitzer. Im Rahmen der Sachverhaltsklärung erhärtete sich der Verdacht, dass der Lübecker im Besitz mehrerer Betäubungsmittel war. Bei einer anschließend gerichtlich angeordneten Durchsuchung des Bootes und einer Lagerhalle in Lübeck konnten die Ermittler daraufhin knapp 500 Gramm Marihuana, ein Messer, Bargeld und weitere Drogen beschlagnahmen. Zwecks weiterer Durchsuchungsmaßnahmen wurden auch das Motorboot und die dazugehörigen Schlüssel beschlagnahmt.

Der 31-jährige muss sich nun wegen des Besitzes einer nicht geringen Menge an Drogen sowie wegen des Verstoßes gegen das Waffengesetz verantworten. Die Klärung der genauen Hintergründe ist nun Gegenstand der laufenden Ermittlungen. Neben den Beamten der Ermittlungsgruppe Rauschgift waren auch Rauschgiftspürhunde, die Wasserschutzpolizei sowie Taucher der Berufsfeuerwehr im Einsatz.